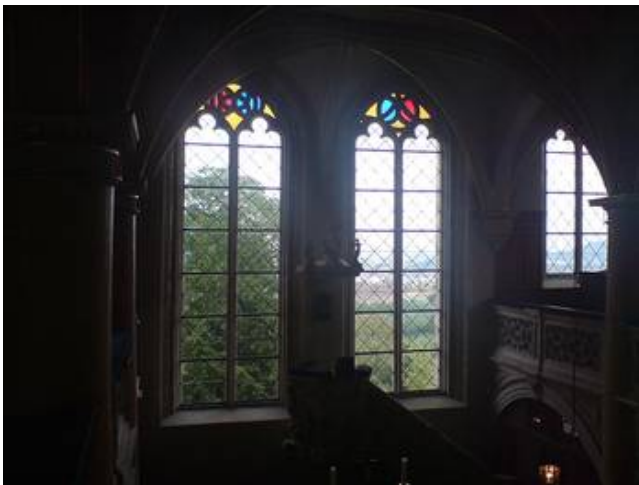


Die Neuverglasung der Kapelle im Schloss zu Callenberg bei Coburg

Umfangreiche Schäden an den Sandsteinen der Schlosskapelle machten auch eine Überarbeitung der Bleiverglasungen unumgänglich.

Die Bleiverglasungen beherbergten ursprünglich die **Glasmalereisammlung**, welche jedoch in den 1980er Jahren aus den Fenstern ausgebaut und eingelagert wurde, bis sie von uns im Rahmen der Ausstellung "Licht und Farbe" konserviert wurde.

Im Zuge der Arbeiten an den Kapellenfenstern wurde nun entschieden die Fensteraufteilung auf die in einem Gemälde der Kapelle überlieferten Gestaltung zurück zu führen.



Die Fenster nach der Neugestaltung



Die Steinschäden an der Schlosskapelle waren erheblich; gut zu erkennen auch die Aufteilung der Bleifelder und die ursprünglichen Orte der Glasmalereischeiben.



Dieses Gemälde dokumentierte deutlich die ursprüngliche Verglasung.